

Verpachtung eines Gastronomieobjektes „Eschael am Rursee / Eifel“

Die Stadt Nideggen beabsichtigt, den Restaurantbetrieb und das Strandbad am Eschael in Nideggen Schmidt (Eifel) direkt am Rursee, an einen motivierten Pächter neu zu verpachten.

Lage:

Der Rursee ist einer der größten Talsperren Deutschlands und bietet die Voraussetzungen für ein perfektes Freizeit-Erlebnis. Er ist umgeben von den Wäldern des Nationalparks Eifel. Die Nordeifel ist eine prosperierende Ferienregion, welche auch als Naherholungsziel für Tagestouristen aus den Städten Köln, Bonn, Düsseldorf, Mönchengladbach, der Euregio Aachen sowie des angrenzenden Benelux-Bereichs rege, mit stetig wachsender Beliebtheit, genutzt wird. Ein Anlaufziel für jedermann.

Die persönliche Freizeitgestaltung lässt sich nicht nur im Hinblick auf die Ausübung bestimmter Freizeitaktivitäten individualisieren, sondern auch in deren Intensität. Ein beschaulicher Spaziergang ist ebenso zu verwirklichen, wie eine stramme Wanderung, eine gemütliche Radfahrt, rund um den See, mit ca. 27 km, die durch die Rursee-Schiffahrt abgekürzt oder aber auch durch die Anbindung an das überörtliche Fernradwegenetz zu einer Tages-, oder sogar Mehrtagestour ausgeweitet werden kann. Der insgesamt 170 km lange RurUferRadweg verläuft in geringer Entfernung zum zu verpachtenden Objekt. In Etappen aufgeteilt, verläuft eine dieser Teilstrecken des RurUferRadweges direkt am Rursee. Die in unmittelbarer Nähe neben dem Strandbad befindliche Anlegestelle der Rursee-Schiffahrt verleitet den Besucher nach einer beschaulichen Bootstour nach nur wenigen Schritten ins Gastronomieobjekt einzukehren.

Das Gewässer bietet die Möglichkeit Wassersport in unterschiedlichen Bereichen zu betreiben, hier kommen u.a. StandupPaddler, Segler, Angler, und Kanuten auf ihre Kosten.

Die beeindruckende Landschaft rund um den See lässt nicht nur das Sportlerherz höherschlagen, sondern lädt auch zum Müßiggang ein, einfach mal die Seele baumeln lassen und die Natur mit ihren Facetten zu jeder Jahres- und Uhrzeit genießen.

Ob mit dem Wohnmobil oder per PKW; Unterkünfte sind in der hiesigen Gegend in allen Variationen vorhanden. Das Objekt befindet sich in einer touristisch außerordentlich interessanten Lage.

Das Gastronomiegebäude liegt unmittelbar neben dem Strandzugang am Ufer des Rursees, behindertengerecht etwas über dem See, sodass man einen bemerkenswerten Panoramablick genießen kann.

Objektbeschreibung:

Das Gastronomieobjekt besteht aus einem Restaurant mit Terrasse, einem von nur drei beaufsichtigten Naturbadestränden am Rursee und zugehörigen Parkplätzen. Im Restaurant befinden sich ca. 40 Sitzplätze (ca.84 m²). Auf der Außenterrasse ca. 48 Sitzplätze. Hier können Sie die frische Seeluft genießen. Der Strand / das Seeufer (ca.4.300 m²) lässt sich über eine Treppe erreichen sowie über einen nicht ganz behindertengerechten Zugang (Gefälle). Das Strandbad (1.250 m² Wasserfläche) ist derzeit im Sommer durch die DLRG bewacht.

In unmittelbarer Nähe zum Restaurant befindet sich die Anlegestelle der Rursee-Schiffahrt, über die der Eschael an die anderen am Rursee gelegenen Ortschaften angebunden ist, sodass zusätzliche Gäste aus diesen Ortschaften bequem das Pachtobjekt erreichen können. Weiterhin befindet sich in direkter Nachbarschaft ein Boots- und Strandkorb Verleih. In der näheren Umgebung betreiben viele Segel- und Angelvereine ihre Bootsstege. In etwa 600m

Entfernung zum Restaurant liegt der Parkplatz mit ca. 130 PKW-Stellplätzen. Eine Erweiterung der Parkfläche ist möglich.

Die Vergrößerung der Terrasse, unter dem Vorbehalt entsprechender Genehmigungen, ist auf dem Dach des Gebäudes durchaus denkbar. Im EG/Parterre des Gebäudes befindet sich das WC, das öffentlich zugänglich ist.

Es ist erwünscht, dass die Konzeptionierung des Gastronomieobjektes ein ganzjähriges Angebot ausweist.

Badestrand/Gastronomieobjekt:

Die Öffnungszeiten können saisonbedingt unterschiedlich sein. Wir wünschen uns jedoch ein möglichst ganztägiges Angebot für die Gäste innerhalb der Badesaison. Eine ganzjährige Öffnung des Strandes ist nicht vorgesehen. Der Öffnungskorridor ist grundsätzlich vom 01.05.– 30.09. eines jeden Jahres. Je nach Witterung beginnt die jährliche Badesaison frühestens am 01.05., und spätestens am 15.05. Sie endet meistens am 15.09., jedoch spätestens am 30.09. Darüber hinaus können insbesondere für das Gastronomieobjekt weitere Öffnungszeiten vereinbart werden. Im Winter wären spezielle Regelungen möglich, die aber in Anbetracht des Winterdienstes im Rahmen der Vergabe oder sogar saisonbedingt abzustimmen wären.

Parkplätze:

Neben dem Angebot für das Restaurant mit Badestrand, muss ein weiteres Angebot für die Bewirtschaftung von Parkplätzen (ca. 600 m entfernt vom Betrieb / Restaurant) abgegeben werden. Es handelt sich um zwei separate Parkplätze und einen Seitenparkstreifen, die insgesamt das Parken für ca. 130 PKW zulässt. Hier ist anzugeben welche prozentuale Umsatzbeteiligung der Stadt eingeräumt wird. Für das Tages Park Ticket sind 3,- € zu erheben. Für die Spitzenzeiten kann in der Zufahrt zur Halbinsel eine 2740 m²-Ackerfläche als Shuttle-Ausgangs- und Zielort eingerichtet werden.

Vergabevoraussetzungen:

Das Gebäude wird durch die Stadt Nideggen ohne Inventar ganzjährig ab _____. (siehe Hinweise) verpachtet. Ein Verkauf von warmen und kalten Speisen sowie Getränken ist vorgesehen.

Über das vorhandene Inventar kann eine Abstimmung mit der Vorpächterin stattfinden. Dies liegt nicht in der Verantwortung der Stadt Nideggen, den Kontakt zur Vorpächterin stellen wir gerne her.

Hinweise:

Es handelt sich bei diesem Interessenbekundungsverfahren um eine öffentliche und unverbindliche Aufforderung zur Abgabe von Anfragen zur Anpachtung. Hierbei wird der Betrieb der Gastronomie inkl. des Strandbadbetriebes, sowie der Parkplatzbeaufsichtigung neu vergeben. Die Entscheidung des, ob, wann, an wen und zu welchen Konditionen vermietet wird, ist freibleibend. Die Vergabe des Vertrages erfolgt nicht ausschließlich gegen Abgabe des Höchstgebotes und der erforderlichen Vorlage des Gesamtkonzeptes. Einfluss haben ebenso persönliche Referenzen, die Darstellung des Gesamtkonzeptes und Serviceorientierung. Ggf. werden Interessenten vorab zu persönlichen Gesprächen eingeladen. Die Pachtdauer beträgt 10 Jahre, mit der Option auf 5 Jahre Verlängerung. Weitere Einzelheiten werden vertraglich festgelegt. Die formellen Genehmigungen sind eigenständig zu erledigen. Bei Bedarf werden wir Sie gerne unterstützen.

Der/Die Pächter/ in ist für die Verkehrssicherungspflicht im gesamten Bereich verantwortlich; also auch für den Badestrand und trägt alle damit verbundenen Kosten. Dies gilt auch für die Kosten der Überwachung des Schwimmbereichs. Weiteres dazu im Vertrag! Das Objekt

verfügt über eine geschlossene Grube für die Abwasserbeseitigung, die bedarfsgerecht abzufahren ist.

Der Entwurf des Vertrages, Fotos und das Angebotsblatt können gegen eine Schutzgebühr von 20.- € bei der Stadt Nideggen (02427-80937) angefordert werden. Die Unterlagen enthalten alle weiteren Vereinbarungen. Wichtig dabei ist, dass die Vertragspartner sicherlich noch gemeinsam verschiedene Regelungen individuell besprechen und vereinbaren müssen.

Die Stadt Nideggen behält sich vor, vor der Vergabe einen qualifizierten Bonitätsnachweis anzufordern.

Bei Pachtinteresse richten Sie Ihre Anfrage bitte schriftlich (Umschlag bitte mit „Eschael“ Kennzeichnen) bis zum 31.01.2021 durch Abgabe des Angebotsblattes inkl. der dort geforderten Angaben und Vorlage eines schlüssigen Gesamt- und Finanzierungskonzeptes sowie eines Pachtpreisvorschlages (Restaurant mit Strandbad und für die Parkplätze) an folgende Adresse:

Stadtverwaltung Nideggen
„Eschael“
Zülpicher Str. 1
52385 Nideggen

Für weitere Informationen und bei Fragen steht Ihnen Frau Wolff, 02427-80937 – h.wolff@nideggen.de zur Verfügung.

Angebot

zur Pacht eines Gastronomieobjektes sowie eines Badestrandes am Eschael, 52385 Nideggen (Rursee)

Abgabe bis zum 31.01.2021

Name:

Adresse:

Ggf. Firma:

Pachtangebot für den Gastronomiebetrieb Eschael und das Recht zum Betrieb eines Badestrandes (ca. 4.300 m²) und (Wasserfläche: 1.250 m²)

EUR _____ netto p.a.

(Mindestens: 12.000,00 € für 12 Monate)

Die Pacht wird monatlich erhoben, also auch für die Monate, in denen das Objekt geschlossen sein sollte. Die Miete ist insoweit zu kalkulieren.

Umsatzbeteiligung für die Bewirtschaftung der Parkplätze in Prozent.

_____ %

Datum: _____ Unterschrift: _____

Anlagen zur Bewerbung:

Gesamtkonzept

Kurzportrait / beruflicher Werdegang

inkl. Darstellung Referenzen

Ggf. HR - Auszug

Weiteres